

Kontakt

UNSER TEAM

Sabine Bunten

Ltd. Oberärztin

Katja Meinhardt

Fachärztin für Neurologie

Außerdem gehören zu unserer Abteilung weitere Assistenzärztinnen und -ärzte sowie Medizinisch-technischen Assistentinnen und Assistenten, Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und -pfleger und Medizinische Fachangestellte.

SO ERREICHEN SIE UNS

Sekretariat

Frau Wietstruk

Fon 0421 408-2370

Fax 0421 408-2375

Unsere Homepage:

www.klinikum-bremen-ost.de

So finden Sie zu uns



BAHN / BUS

Ab Bremen Hbf mit der Linie 25 in Richtung Osterholz, Haltestelle „Klinikum Bremen-Ost“ (Fahrzeit etwa 35 Minuten).

PKW

Autobahn A 27, Ausfahrt „Sebaldsbrück“, Richtung Stadtmitte, nach etwa 2,4 km an der ESSO-Tankstelle, rechts in die „Osterholzer Landstraße“ abbiegen und der Beschilderung folgen.

KLINIKUM BREMEN-OST

Züricher Str. 40 | 28325 Bremen

Fon 0421 408-0

www.gesundheitnord.de

Klinische Neurophysiologie

am Klinikum Bremen-Ost



September 2020



Liebe Patientin, lieber Patient,

die Klinische Neurophysiologie beschäftigt sich mit den Funktionen und Fehlfunktionen von Gehirn, Rückenmark, peripheren Nerven und Muskeln. Hierzu bietet unsere Abteilung ein breites Spektrum an verschiedenen Untersuchungsmethoden an, die bei Erwachsenen und Kindern durchgeführt werden können. Der Großteil unserer Patienten wird stationär im Klinikum Bremen-Ost und dort vor allem in der Klinik für Neurologie behandelt. Aber auch die anderen Bremer Krankenhäuser stellen uns oft Patienten konsiliarisch vor. Eine besonders enge Zusammenarbeit besteht hierbei mit dem Klinikum Bremen-Mitte, da alle dort von Erwachsenen abgeleiteten Elektroenzephalogramme (EEGs) zentral durch unsere Abteilung befundet werden. Mit einer Überweisung durch niedergelassene Neurologen, Psychiater, Nervenärzte und Pädiater oder Einweisung in unsere Tagesmedizin durch Ärzte anderer Fachbereiche ist neben der Untersuchung und Behandlung von Privatpatienten auch eine ambulante Vorstellung von Kassenpatienten möglich.

Neben der täglichen Patientenversorgung, die den Schwerpunkt unserer Arbeit bildet,

beteiligen wir uns darüber hinaus an verschiedenen Forschungsprojekten und klinischen Studien.

DIESE UNTERSUCHUNGEN BIETEN WIR AN

- ▶ Elektroenzephalographie (EEG): Messung der Hirnströme insgesamt
- ▶ Visuell evozierte Potenziale (VEP): Überprüfung der Sehbahn
- ▶ Akustisch evozierte Potenziale (AEP): Überprüfung der Hörbahn
- ▶ Somato-sensibel evozierte Potenziale (SEP): Überprüfung der Gefühlsbahn
- ▶ Motorisch evozierte Potenziale (MEP): Überprüfung der motorischen Bahnen
- ▶ Ereigniskorrelierte Potenziale (EKP): Überprüfung der bewussten Wahrnehmung von akustischen Signalen
- ▶ Elektromyographie (EMG): Messung der elektrischen Muskelaktivität
- ▶ Elektroneurographie (ENG): Messung der Nervenleitgeschwindigkeit
- ▶ Polysomnographie: Diagnostik von Schlafstörungen im Schlaflabor

Näheres zu den einzelnen Untersuchungen erfahren Sie auf unseren Extrafaltblättern.

DIESE KRANKHEITSBILDER UNTERSUCHEN WIR SCHWERPUNKTMÄSSIG

- ▶ Epilepsien
- ▶ Multiple Sklerose
- ▶ Erkrankungen der peripheren Nerven (Nervenverletzungen z. B. durch Unfälle, Polyneuropathien z. B. bei Diabetes)
- ▶ Muskelerkrankungen (Myopathien, Myositiden, Myasthenie)
- ▶ Bewegungsstörungen (z. B. Tremor, Dystonie, M. Parkinson)
- ▶ Degenerative Erkrankungen (z. B. Motoneuronenerkrankungen, Demenzen)
- ▶ Neurologische Schlafstörungen (z. B. Ein- und Durchschlafstörungen, Restless Legs Syndrom, Schlafwandeln, Narkolepsie, übermäßige Tagesmüdigkeit und -schläfrigkeit, sofern keine schlafbezogene Atemstörung hierfür ursächlich verantwortlich ist)